



Staatskanzlei und Ministerium für Kultur

Haseloff: Erfolgsstory der Landesgartenschauen wird in Bad Dürrenberg fortgesetzt

„Die Landesgartenschauen in Sachsen-Anhalt seit 2004 sind eine Erfolgsstory. Sie wird nun in Bad Dürrenberg fortgesetzt. Jede dieser Schauen hat der Ausrichterkommune einen Entwicklungsschub beschert und Investitionen ermöglicht, die sonst erst später oder überhaupt nicht realisierbar gewesen wären. Das ist auch hier in Bad Dürrenberg nicht anders.“ Das erklärte Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff heute in Bad Dürrenberg bei der Eröffnung der 5. Landesgartenschau in Sachsen-Anhalt.

Hinter den vielfältigen Verschönerungen und Verbesserungen stehe ein erheblicher Investitionsaufwand, der mit umfangreichen Landes- und Bundesmitteln unterstützt worden sei. Jeder aufgewendete Euro zahle sich für die Kommune und das Land aus und zwar nicht nur im Zeitraum der LAGA, sondern dauerhaft, betonte Haseloff. Allein für den sogenannten Grünen Bereich sei ein Sockelbetrag von fast 10 Mio. € für Investitionsmaßnahmen bereitgestellt worden. Aus GRW-Mitteln für die touristische Infrastruktur seien rund 12,5 Mio. € geflossen. Aus Programmen der Städtebauförderung habe die Stadt seit 2012 rund 11 Mio. € erhalten.

„Die Stadt Bad Dürrenberg hat darüber hinaus viel Engagement, Kraft und eigene finanzielle Mittel in die Vorbereitung der Gartenschau eingebracht. Die Durchführung einer solchen Schau ist besonders für eine kleine Stadt wie Bad Dürrenberg eine herausfordernde Aufgabe. Alles ist für eine erfolgreiche Landesgartenschau bereit“, lobte der Ministerpräsident.

Hintergrund

Die Landesgartenschau ist bis zum 13. Oktober 2024 geöffnet. Es werden über 300.000 Besucherinnen und Besucher erwartet. Bisher fanden in Sachsen-Anhalt Landesgartenschauen in Zeitz (2004), Wernigerode (2006), Aschersleben (2010) und Burg (2018) statt.

Aktuelle Informationen bieten wir Ihnen auch auf der zentralen Plattform des Landes www.sachsen-anhalt.de, in den sozialen Medien über [X](#), [Instagram](#), [YouTube](#) und [LinkedIn](#) sowie über [Messenger-Dienste](#).

Impressum:
Staatskanzlei des Landes Sachsen-Anhalt Pressestelle
Hegelstraße 42
39104 Magdeburg

Tel: (0391) 567-6666
Fax: (0391) 567-6667

Mail: staatskanzlei@stk.sachsen-anhalt.de